

# PILF

## Prüfinstitut Lacke / Farben

Dipl.-Ing. Günther Kienitz

Öffentlich bestellter und  
vereidigter Sachverständiger  
der IHK zu Köln  
für Farben und Lacke

D-50935 Köln-Lindenthal

Lindauer Straße 13

Telefon 02 21 - 43 33 00

Telefax 02 21 - 46 10 81

E-mail:

PILF.Koeln.Kienitz@t-online.de

Postfach 45 06 05

XXXXXXXXXXXX  
D-50881 Köln  
XXXXXXXXXXXX

---

**Bericht-Nr.: 140726-1**

**Antragsteller :** JONAS Farbenwerke GmbH & Co.KG  
Frau Schiemann  
Dieselstraße 42-44  
42489 Wülfrath

**Antrag vom :** 09.07.2014

**Untersuchungsauftrag:** Wie beständig ist eine  
>> **JONAS Mattlatex** <<  
Beschichtungen gegenüber Desinfektionsmitteln ,  
die in Kliniken und Arztpraxen zur Flächen-  
desinfektion eingesetzt werden ?

**Ortsbesichtigung :**

**Muster/Probe:** Naßmuster  
>> **JONAS Mattlatex** <<

**Bericht vom:** 26. Juli 2014

**Probenentnahme**                      **amtlich**                      **neutral**                      **privat X**

**Der Prüfbericht bezieht sich auf den untersuchten Prüfgegenstand.**

Der Untersuchungsbericht umfasst 6 Textseiten

Die Wiedergabe, Vervielfältigung, Übersetzung und Verwendung dieses Prüfberichtes für Werbezwecke  
– ob ungekürzt, gekürzt oder auszugsweise – bedarf der schriftlichen Genehmigung.

---

**Bericht-Nr.: 140726-1**

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	Seite 1
Probenvorbereitung	Seite 1
Untersuchung	Seite 1
Ergebnisse	Seite 2
Zusammenfassung	Seite 2
Überprüfte Desinfektionsmittel	Seite 3
Kurzfassung	Anlage

**Bericht-Nr.: 140726-1**

**Seite - 1 -**

## Einleitung

Von der JONAS Farbenwerke GmbH & Co.KG, Dieselstraße 42-44 in 42489 Wülfrath wurde ein Nassmuster

**>> JONAS Mattlatex <<**

überreicht.

Das Beschichtungsmaterial sollte hinsichtlich der Widerstandsfähigkeit gegenüber Desinfektionsmitteln, die in Kliniken bzw. Arztpraxen eingesetzt werden, nach erfolgter Applikation mit anschließender Trocknung untersucht werden.

## Probenvorbereitung

Zwei Gipskartonplatten mit den Abmessungen 0,60 m x 0,25 m wurden mit wasserverdünnbare Isolierfarbe, im Mittel 130g/m<sup>2</sup>, grundiert.

Nach einer guten Homogenisierung des Beschichtungsmaterials erfolgte die Dichtebestimmung nach DIN EN ISO 2811-1 mit dem Pyknometer.

Es ergab sich eine Dichte von 1,53 g/cm<sup>3</sup>.

Nach einer 24-stündigen Trocknung im Raumklima, ~20°C/60% Rel. Luftfeuchte, wurde

**>> JONAS Mattlatex <<**

gut homogenisiert zweimal, mit einer Zwischentrocknung von 10 Stunden, appliziert; Gesamtverbrauch ~ 232 ml/m<sup>2</sup> bzw. 355 g/m<sup>2</sup>.

## Untersuchung

Die Desinfektionsmittel wurden jeweils in der höchsten Konzentration angesetzt, die in den Beschreibungen für die kürzeste Einwirkzeit im Rahmen einer Flächendesinfektion angegeben werden.

Zusätzlich wurden zwei bereits gebrauchsfertig eingestellte Produkte, alkoholische Lösungen, für die Untersuchungen berücksichtigt.

Der beiliegenden Produktauflistung ist der Produktname, die Konzentration und auch die Wirkstoffkombination zu entnehmen.



**Bericht-Nr.: 140726-1**

**Seite - 2 -**

Die Überprüfung der Desinfektionsmittelbeständigkeit erfolgte nach einer 14-tägigen Trocknung der Beschichtung.

Es wurden jeweils ca. 0,5 ml der jeweiligen Desinfektionsmittellösungen auf Filterpapierstücke, welche auf der Beschichtungsfläche lagen, aufgetragen und sofort mit einem Uhrglas abgedeckt.

Nach einer 1-stündigen bzw. nach einer 3-stündigen Einwirkzeit wurden die Desinfektionsmittel mit Küchenpapier komplett entfernt und die beanspruchten Flächen im Streiflicht beurteilt.

Anschließend, nach der 3-stündigen Belastung, wurden die gesamten Flächen mit Wasser abgespült und die Prüfplatten abgetrocknet.

Eine weitere Beurteilung erfolgte nach einer 24-stündigen Trocknung im Raumklima.

## Ergebnisse

Farbliche Veränderungen, Blasen- oder Rissbildungen sowie Haftungsstörungen an den Beschichtungsoberflächen bzw. der Beschichtungsfilm nach der Belastung mit den anzusetzenden Desinfektionsmitteln ergaben sich nicht.

## Zusammenfassung

Die Belastung von >> **JONAS Matlatex** <<

Beschichtungsfilm mit den aufgeführten, anzusetzenden Desinfektionsmitteln, wie sie in Kliniken und Arztpraxen eingesetzt werden, führt zu keinen Verfärbungen, Riss- oder Blasenbildungen sowie Haftungsverlusten, weder sofort nach der 1- bzw. 3-stündigen Belastung noch nach der erfolgten Durchtrocknung.

Auch bei der Anwendung der alkoholischen gebrauchsfertigen Lösungen, Incidin® Liquid Spray und Bacillol®, ergaben sich keine Oberflächenveränderungen.

Die Prüfung erfolgte nach DIN EN ISO 2812-3 von 2012.

Köln, den 26. Juli 2014



**Bericht-Nr.: 140726-1**

**Seite - 3 -**

Nachfolgend aufgeführte Desinfektionsmittel wurden bei der Überprüfung eingesetzt.

Incidin ® PLUS	2 %ig	1	Henkel	Glucoprotamin
Incidur ®	2 %ig	2	Henkel	Glyoxal , Glutaral
Minutil ®	0,5 %ig	3	Henkel	Formaldehyd , Glyoxal , Glutaral
Incidin ® Extra N	2 %ig	4	Henkel	Glucoprotamin , Benzalkoniumchl orid
Kohrsolin®	3 %ig	5	Bode	Glutaral, (Ethylendioxy) dimethanol, 1,3- Bis (hydroxymethyl) harnstoff, Tetrahydro- 1,3,4,6-tetrakis- (hydroxymethyl) imidazo[4,5-d]— 2,5(1H,3H)-dion
Terralin ®	0,5 %ig	6	S & M	Benzalkonium- chlorid , Phen- oxypropanole
Buraton ® 10 F	1 %ig	7	S & M	Glyoxal , Form- aldehyd , Glutardialdehyd , 2-Ethylhexanal
Quartamon ® Med	2 %ig	8	S & M	Benzalkoniumchl orid
Incidin ® Liquid Spray	Gebrauchsfertige Lösung	9	Henkel	2-Propanol , 1- Propanol , mikrobiozide Amphotenside
Bacillol ®	Gebrauchsfertige Lösung	10	Bode	1-Propanol , 2- Propanol , Etha- nol , 1,6-Dihy- droxy-2,5-dioxa- hexan , Mece- troniumetilsulfat



## Prüfung von JONAS Mattlatex

Kurzfassung des Untersuchungsberichtes vom 26.07.2014

**Auftraggeber :** JONAS Farbenwerke GmbH & Co.KG  
Frau Annette Schiemann  
Dieselstraße 42-44  
42489 Wülfrath

**Auftrag :** Wie beständig ist eine  
>> **JONAS Mattlatex** <<  
Beschichtung gegenüber Desinfektionsmitteln, die in Kliniken und Arzt-  
praxen zur Flächendesinfektion eingesetzt werden ?

**Prüfergebnis :** Bei den überprüften, anzusetzenden 8 Desinfektionsmitteln ergaben sich keine Farbveränderungen, Blasen- oder Rissbildungen sowie Haftungsverluste auf den mit wasserverdünnbarer Isolierfarbe grundierten Gipskartonplatten.  
Bei den geprüften gebrauchsfertigen, alkoholhaltigen Desinfektionsmittel-Lösungen, Incidin® Liquid Spray und Bacillol® ergaben sich keine Beschichtungsbeschädigungen.  
Die Prüfung erfolgte nach DIN EN ISO 2812-3 von 2012.

Köln, den 26 Juli 2014

